

Betreff:**TG Packhof Sachstand - Mitteilung****Organisationseinheit:**

Dezernat VIII

0650 Referat Hochbau

Datum:

02.09.2024

Beratungsfolge**Sitzungstermin**

Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur Kenntnis) 03.09.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

Die technischen Anlagen der zweigeschossigen Tiefgarage (TG) Packhof waren überaltert und stammten teilweise noch aus dem Entstehungsjahr 1978/79. Um den sicheren Betrieb der Tiefgarage für die nächsten Jahrzehnte gewährleisten zu können, mussten die technischen Anlagen erneuert werden.

Die Sprinkleranlage (Verteilung) und die Wandhydranten wurden bereits 2018 erneuert.

Im Zusammenhang mit der aktuell laufenden Sanierung wurde die Lüftungstechnik vollständig erneuert, die entsprechende Elektroanlage und die Steuerungstechnik aufgeschaltet.

Die alte Technik und Installation ist komplett zurückgebaut und die neuen Lüftungszentralen, Elekroräume und Treppenhausschleusen sind vollständig errichtet und werden sukzessive mit der neuen Technik ausgestattet. Weiter erfolgt die Montage der Elektroinstallation für die Brandmeldeanlage, die CO-Warnanlage und die Beleuchtung.

Im Zuge der Baudurchführung wurden zusätzliche technische und bauliche Anforderungen und Mängel festgestellt bzw. entstanden diese im Bauverlauf, sodass weitere ergänzende Maßnahmen erforderlich wurden.

Die zusätzlichen Maßnahmen (wie die Errichtung einer neuen Netzersatzanlage, eine Erneuerung der Aufzugsanlage und die Sanierung der Grundleitungen) wurden in der APH-Vorlage zur Kostenerhöhung (Ds. 24-23861 vom 04.06.2024) detailliert dargestellt.

Über die technischen und baulichen Zusatzanforderungen hinaus, wird zeitgleich der Bedarf nach einem 24-Stunden Betrieb der städtischen Parkhäuser im Rahmen der Sanierungsmaßnahme umgesetzt. Aufgrund des zusätzlichen Aufwands kommt es zu einer Verlängerung der Bauzeit. Wie sich durch die Veränderungen im bisherigen Bauablauf herausstellt, kann ein Fertigstellungstermin bis Ende des Jahres 2024 nicht gehalten werden. Nach derzeitigem Sanierungsstand kann von einem finalen Fertigstellungstermin Ende Mai 2025 ausgegangen werden.

Da die TG Packhof als Bestandteil der Parkinfrastruktur für die Innenstadt eine wichtige Rolle spielt, sollen die Auswirkungen der fortduernden Schließung möglichst gering gehalten und, wo möglich, kompensiert werden.

Insbesondere für die Vorweihnachtszeit schlägt die Verwaltung (Referat Hochbau) folgende Kompensationsmaßnahmen vor, um die angespannte Parksituation etwas zu entlasten:

- Einrichtung eines Park + Ride Angebots auf dem Messegelände wie im vergangenen Jahr
- Einrichtung von insgesamt ca. 15 parkscheinpflichtigen Kurzzeitparkplätzen auf der West- und Ostseite der Straße Meinhardshof. Diese Parkplätze werden in

- Schrägaufstellung temporär ausgewiesen.
- Ausweichen auf die TG Eiermarkt (hier wird an den Adventswochenenden eine 24/7-Nutzung im Interim angeboten)
- Nutzung des Schulgrundstücks der Helene-Engelbrecht-Schule in der Reichsstraße an den Advents-Samstagen

Darüber hinaus ist im Rahmen des Weihnachtsmarktes das Angebot eines Veranstaltungstickets in Kombination mit einem Weihnachtsmarkt-Gutschein wie im vergangenen Jahr geplant. Die Kompensationsmaßnahmen werden in enger Abstimmung mit dem Fachbereich Tiefbau und Verkehr und dem Stadtmarketing gemeinsam erarbeitet.

Für die Dauer der Sanierung wird empfohlen, vorrangig auf die Parkhäuser Lange Straße, Eiermarkt, Steinstraße, Schloss-Arkaden und Wilhelmstraße auszuweichen. Zudem können die öffentlichen Parkflächen am Werder und am Großen Hof genutzt werden.

Die Problematik der Schließung ist der Verwaltung bewusst, insbesondere für die Betriebe in den angrenzenden Lagen ist diese eine Belastung. Deshalb kommt den alternativen Angeboten eine hohe Bedeutung zu. Ausweichplätze stehen indes in den anderen Parkhäusern der Innenstadt zur Verfügung.

Eine Auswertung der Frequentierung der städtischen Parkhäuser im letzten Jahr hat im Übrigen ergeben, dass es tatsächlich nur an wenigen Tagen kurz vor Weihnachten (trotz bereits geschlossener TG Packhof) zu einer hohen Auslastung der anderen Parkhäuser kam.

Herlitschke

Anlage/n:

keine